

art of cryo

M.C.S.

M.C.S.

art of cryo

MULTI CRYO-HACKING SYSTEM

Multisensorische Wärmeanwendung für
strukturierte Regenerations- und Performance-Konzepte

Wärme als modernes Premium-Anwendungskonzept

Das M.C.S. ist ein kontaktloses Wärmesystem für professionelle Betreiberumgebungen. Es kombiniert trockene, kontrollierte Wärme mit programmgesteuerten sensorischen Reizen und ermöglicht dadurch eine klar strukturierte Anwendung mit definierter Dauer und reproduzierbaren Bedingungen.

Im Unterschied zu klassischen Wärmeanwendungen (Sauna, klassische Infrarotkabinen) arbeitet das M.C.S. nicht mit Luftfeuchtigkeit oder langen

Hitzephasen. Der Fokus liegt auf kurzen, kontrollierten Reizzyklen innerhalb eines definierten Temperaturfensters.

Was ist eine M.C.S.-Wärmeanwendung?

Eine Anwendung erfolgt touchless in einem definierten Programmablauf. Temperatur, Dauer und Modulaktivierung werden softwarebasiert gesteuert. Dadurch entsteht eine Anwendung, die sich planbar in professionelle Abläufe integrieren lässt.

Systemparameter (Kernmerkmale):

- Temperaturbereich: 30–60 °C
- Wärmetyp: trocken (keine Sauna)
- Anwendungsdauer: kurz & programmdefiniert
- Nutzung: vollständig touchless
- Steuerung: zentral, softwarebasiert



Ruhe

Programmgesteuerte Wärme- und Lichtführung für entschleunigte Phasen.

Aktivierung

Synchronisierte Reizkombinationen mit dynamischer Ausrichtung.

Struktur

Einbindung in definierte Regenerations- und Trainingsabläufe.



STRUKTURIERTE INTEGRATION IN IHR KONZEPT

In modernen Spa-, Performance- und Regenerationsumgebungen wird Temperatur nicht isoliert gedacht. Entscheidend ist die Integration in klar definierte Abläufe und wirtschaftlich planbare Strukturen.

Das M.C.S. wurde entwickelt, um Wärme als steuerbare Systemkomponente innerhalb eines übergeordneten Temperaturkonzepts einzusetzen – mit klarer Programmlogik und definierter Dauer.

Typische Einsatzbereiche:

- Hotels & Resorts
- Performance- & Fitnesszentren
- Private Luxury Installationen
- Spa & Wellnessanlagen
- Cryo-Studios
- Corporate Health & Sonderprojekte



**DAS M.C.S.
KANN
EINGESETZT
WERDEN ALS:**

**EIGEN-
STÄNDIGE
PREMIUM-
ANWENDUNG**

**VORBEREITUNG
IM TEMPERATUR-
KONZEPT**

**BESTANDTEIL
EINER
KOMBINIERTEN
ANWENDUNG**

Multisensorik als gesteuerte Reizarchitektur

Wärme allein ist ein unspezifischer Stimulus. Erst im Zusammenspiel mit weiteren Sinnesreizen entsteht eine klar wahrnehmbare, differenzierbare Anwendungssituation. Das M.C.S. nutzt diesen Zusammenhang gezielt. Nicht maximale Temperatur oder lange Aufenthaltsdauer stehen im Mittelpunkt, sondern eine definierte Reizarchitektur, bei der mehrere sensorische Ebenen kontrolliert zusammenspielen.

Klassische Wärmeanwendungen arbeiten überwiegend mit:

- steigender Temperatur
- längerer Verweildauer
- individueller Intensitätsanpassung

Das M.C.S. setzt auf einen anderen Ansatz:

- klar definiertes Temperaturfenster (30–60 °C)
- begrenzte, programmabhängige Dauer
- zeitlich abgestimmte Reizwechsel
- zentrale Steuerung aller Komponenten

Entscheidend ist nicht die Hitzeintensität, sondern die Steuerbarkeit der Reizdichte.

Durch die Kombination mehrerer Sinnesebenen kann die thermische Phase kürzer und dennoch differenziert gestaltet werden.

KEINE EINZEL-KOMPONENTEN. EIN ABGESTIMMTES GESAMTSYSTEM.

Alle Module sind zentral gesteuert und vollständig in die Softwarelogik integriert. Programme definieren Parameter, Intensitäten und Ablaufstruktur.

WAHRNEHMUNG ENTSTEHT IM ZUSAMMENSPIEL

Die subjektive Raumwirkung wird durch Licht, Akustik, Luft und zeitliche Dramaturgie bestimmt. Werden diese Parameter synchronisiert, entsteht Struktur.

Programme definieren:

- Wechsel der Lichtintensität
- Einsatz akustischer Sequenzen
- Dauer thermischer Phasen
- Integration optionaler Module

So entsteht ein klar geführter Ablauf mit definiertem Beginn und Ende.



Thermische Ebene

Deep Tissue Warmth (DTW)



DTW erzeugt eine gleichmäßige, trockene Wärme im Bereich von 30–60 °C. Die Temperaturführung ist stabil, zeitlich definiert und programmabhängig geregelt.

Im Unterschied zu klassischen Infrarot- oder Saunasystemen erfolgt keine freie Hitzeentwicklung, sondern eine kontrollierte, begrenzte thermische Phase innerhalb eines definierten Ablaufes.

Für Betreiber bedeutet das: Gleichbleibende Bedingungen bei jeder Anwendung.

Atmosphärische Ebene

Quality Charged Air (QCA)



QCA integriert drei Ionengeneratoren zur Erzeugung einer definierten Ionenkonzentration innerhalb der Kabine.

Ionendichte: Bis zu 15,6 Mio. negativ geladene Ionen / cm³

Die aktive Luftführung sorgt für eine gleichmäßige Verteilung und stabile Atembedingungen während der gesamten Anwendung.

Die Luftqualität bleibt konstant – auch bei hoher Nutzungsfrequenz.

Akustische Ebene

Sound Stimulation Module (SSM)



SSM arbeitet mit programmisierten Klangsequenzen und abgestimmten Frequenzmustern.

Dabei entsteht keine Hintergrundmusik im klassischen Sinne, sondern eine zeitliche Strukturierung der Anwendung. Sequenzen wechseln synchron zur thermischen Phase und unterstützen die jeweilige Programmcharakteristik.

Unterschiedliche Frequenzmuster ermöglichen eine klar erkennbare Differenzierung zwischen ruhigen und aktivierenden Programmen.

Visuelle Ebene

Light Cocktails (LC)



Licht ist kein Dekoelement, sondern ein programmgesteuerter Reiz, der die Raumwirkung gezielt moduliert. Das mehrkanalige LED-System kombiniert verschiedene Lichtlinien synchron zur thermischen und akustischen Phase.

Verfügbare Programmlinien:

- Performance Red: Intensive, dynamische Raumwirkung
- Collagen Red: Warme, fokussierende Lichtatmosphäre
- Vital Green: Klare, aktivierende Raumwirkung
- Calming Green: Ruhigere, ausgleichende Lichtführung
- Vital Blue: Frische, strukturierende Lichtatmosphäre
- Calming Blue: Reduzierte, beruhigende Raumwirkung

Luftführung

Air Exchange System (AES)



Das AES gewährleistet eine kontrollierte Frischluftzufuhr und Klimaregulierung innerhalb der Kabine.

Temperatur, Luftbewegung und Luftaustausch bleiben stabil definiert. Dies ist insbesondere im kommerziellen Dauerbetrieb entscheidend.

Optional



Booster & Activation Module (BAM)

Passives Aktivierungstraining durch eine Vibrationsplattform zur zeitlich parallelen Durchführung von Fitnessübungen.

Fragrance Injection System (FIS)

Gezielte Duftimpulse als programmisierte Erweiterung der sensorischen Umgebung.

M.C.S. – Multisensorisches Wärmesystem für Einzelanwendungen

1-Raum-System | 30–60 °C | Einzelanwendung



Im Gegensatz zu klassischen Wärmekabinen arbeitet das M.C.S. mit einer zentral gesteuerten Architektur. Temperatur, Licht, Luft und akustische Elemente werden programmabhängig synchronisiert und folgen einer klar definierten Ablaufstruktur.

Das M.C.S. kann als eigenständige Wärmeanwendung eingesetzt oder als Bestandteil eines über-

geordneten Temperaturkonzepts integriert werden.

Definiertes Temperaturfenster:

- Trockene Wärme: 30–60 °C

Ausstattung:

- 6 LED-Lichtlinien
- Neurobeats-Soundsystem
- Air Exchange System

Steuerung:

- Microsoft Surface Touch-Tablet
- 12 vordefinierte Programme
- Inhouse programmierte Steuerarchitektur
- Permanente Temperatur- und Systemüberwachung
- Remote-Service via VPN

Intelligente Programmsteuerung

12 vordefinierte Anwendungen mit automatisierter Überwachung von Temperatur und Systemparametern.



Multisensorische Integration

Synchronisierte Steuerung von Wärme, Licht, Luft und Sound innerhalb klar definierter Programmabläufe.



Reproduzierbare Anwendung

Definierte Systemparameter für gleichbleibende Bedingungen im Dauerbetrieb.



Ganzheitliche Projektintegration Mit klarer Herstellerverantwortung

Individuelle Systemplanung und Projektentwicklung in enger Abstimmung mit Betreibern – von der Konzeptphase bis zur Integration in den laufenden Betrieb.

Wir analysieren nicht nur technische Anforderungen, sondern

betrachten Ihr Projekt ganzheitlich: Raumstruktur, Nutzerführung, Auslastung und langfristige Skalierbarkeit.

Als Hersteller mit eigener Entwicklung und Fertigung in Deutschland tragen wir Verant-

wortung über alle Projektphasen hinweg – von der technischen Auslegung bis zur finalen Umsetzung vor Ort.

Transparenz, klare Strukturen und reproduzierbare Systembedingungen stehen dabei im Mittelpunkt.

**LASSEN SIE
UNS ÜBER IHR
PROJEKT
SPRECHEN.**

Direkt zur
Terminvereinbarung:

Scannen und
Wunschtermin auswählen.

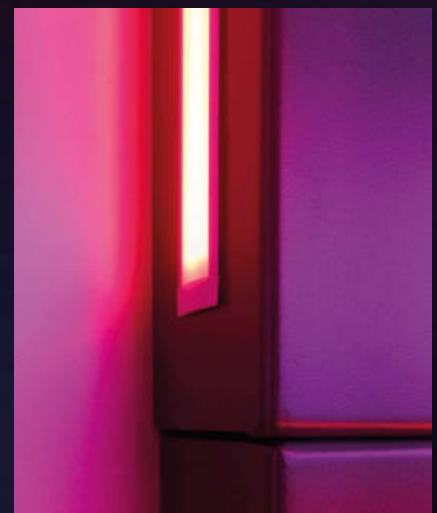


Oder sprechen
Sie direkt mit uns:

Tel.:
+49 2935 9652 0

E-Mail:
contact@artofcryo.com

www.artofcryo.com



art of
cryo



Partner Schweiz

MTR - Health & Spa AG
Fällmisstrasse 64
8832 Wilen b. Wollerau

Telefon: +41 44 787 70 80
E-Mail: info@mtr-ag.ch

www.mtr-ag.ch

